Hallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1912. nr. 377.

mn.

eli.

IIMA

öbel

für Unhalt und Thüringen. Zweite Ausgabe

Jahrgang 205. Angeigegebuhren für die fechsgespaltene Rolonelgeile aber beren Raum für halle u. ben Caaltreis 20 Big., auswärts 30 Big. — Retlamen am Schuß bet rebattionellen Zeils die Zeite 100 Big. Augseigenannahme bei der Typedition in halle a. S. und bei allen befannten Annoncenezpeditionen.

Begingspreis für halle und Sovorte 2.50 ML, durch die Boit bejogen 3 ML für das Sierteijahr. Die Suleiche Zeitung ericheint wöchentlich gwölfmal. — Gratis. Beifagen: Holleiches Gourier (tögl. Geuilletonbeil.), Ju. Unterhaltungsblait (Conntagsbeil.), Landw. Mitteilungen. Geschäftslielle in halle a. S.: Leivziger Straße Nr. 61/62. Telephon 155 u. 158; Rebaktionstelephon 1272. Chefrebatteur: Dr. Walther Gebensleben in halle a. S.

Dienstag, 13. August 1912.

Gelchäftstielle in Berlin: Bernburger Straße 30. Telephon Amt Anrfürft Ir. 1290. Drud und Berlag von Ctto Thiele in Halle a. S.

Parsival und der Reichstag.

Befanntlich hat Richard Boguer in einem Briefe an Sönig Ludwig aus Agbern den Schale Briefe an Sönig Ludwig den Bahern den ichnlichten Buntis aufbroden, daß der Berindel niemals dem Schildel einer aufschroften das der Schilden Berantlichen Erbentung umb den Weiters ist auch ein Leiter achlichen. Zaswird jeder bertieben, der Barteuth Schunden ichter Erhaumg und böchiler Erbeitung verbalt und erft in der bartigen weischeollen Stimmung die volle Bedeutung begriffen bat, deh ödiglier Grebeitung verbandt und erft in der bartigen weische Bunt, wie fie im "Reinluch" lich offenbart, nicht im Schen und Höhre gene bertiffen werben fanm. Dieser Beibeitimmung dat noch niemand ich auch einem Alleiter Belebitimmung dat noch niemand ich auch einem Aberle des großen Weiters gilt es die icht on Bantenen Beref des großen Weiters gilt es die icht on Bantenen Beref des großen Weiters gilt es die icht on Bantenen Beref des großen Weiters gilt es die icht on Bantenen Beref des großen Weiters gilt es die icht on Bantenen Beref des großen Weiters gilt es die icht on Bantenen Beref des großen Weiters gilt es die icht on Stantisch und Schlieben und der gestellten genen der gestellten gestellten Beref des großen Weiters gilt es die icht sein der gestellten und der gestellten genen der gestellten gestellten gestellten gestellten genen der Bereften Beiter er auch nicht mit Stückt, den des gestellten Aber die Schutzfriit ab, und es felbt nicht an Reifen, Beiters dem des deutsche Bal in des felbt nicht an Reifen, daher die Schutzfriit ab, und es felbt nicht an Reifen, daher die Schutzfriit ab, und es felbt nicht an Reifen, daher die Schutzfriit ab, und es felbt nicht an Reifen, daher die Schutzfriit ab, und des felbt nicht an Reifen, daher der gestellt der gestellt ge

Meisters freiwillig auf den "Barlival" verzichten und das Beihefeitiviel Bayreutb vorbehalten bleisben sollte. Run ergäblt im "Berliner Tageblatt" Direttor Martersteig vom Leivziger Stadtsseater, daß jener Antrag vom "Teutichen Bühnenverein" zunächli aufs allerwärmste begrüßt sei und namentlich die Unterstüßung satt simtlicher Sostheater-intendanzen gefunden habe:

intendangen gefunden habe:
Die Ritglieber des Deutschen Bühnenvereins mußten sich jedach im Laufe der nächsten Jahre, als in Berlin zwei nebe Operngeführungen beschloffen wurden, den weiteren solchen ihr Samburg und Münden die Rede ner, der die Frage stellen, od unter diesen Influenden ihr freiwilliger Berzicht das gewinschles Refullat zeitigen würde, der ob nicht vielnehe gerade die neuen Operngründungen eine Stärlung ihrer Konfurrenzfraft darfin funden wirben, das Wibmenweisselhiel Zoeffield" als eine fichere fünstlertige und geschäftliche Spefulation sofort für sich au deutrieren.

juden mürben, das Bühnenmeissestiptiel "Kartmal ale eine idere fünstlertige und geschäftliche Spetulation sofort für ich gu afquirieren, Samentlich in Berlin ift in bieser Krage ein ausschlägegebendire Seite die Entiderbung gefallen, den sich ist deitungskählen der Leiterundhrich Ebentulätis nicht aussehen Büsten, und das bei einem dem Billen Richard Bügners Kochnung tragenden Bezigiet des Teutiden Bühnerseteins auf den Kartmal' gerade die Gesche deutsch beitelicht nur ihr gerade die Gesche beitelicht nur ihre andere vielleicht nur ihre andere vielleicht nur ihre angenen Bezigiet ausgubeuten zu sehen. Der Beiter Beite als Geschäfsebielt ausgubeuten zu sehen, die mittlerweite auch ber führberichten führlichten gegen ein Keirvallen den ber führberichten gegen ein Keirvallen den ber führberichten gegen ein Keirvallen den ber führberichten gegen ein Keirvallen den ber den geschichten der geschichten den geschichten der geschichten den geschichten den geschichten den geschichten der geschichten den geschichten der geschichten den geschichten der geschichten den geschichten den geschichten den geschichten der geschichten den geschichten den geschichten den geschichten der geschichten den geschichten der geschichten den geschichten der geschichten den geschichten den geschichten den geschichten der geschichten den geschichten den geschichten den geschichten d

nicht au ehren miffen.

Die innere Lage in der Türkei.

Die innere Cage in der Altrei.

Wie die "Agence Ctionnane" erfährt, hat der it al ienische Se sandte in Cetinie sich dem Schritt seiner Kollegen angeichloffen und Montenegro nahegelegt, der Zürfte gegenüber eine veröhnliche und fried liche Kallegen in Konstantinopel hat das einmittige Keitreben der europäischen Kaddunete, der Türfei in den letzten ernsten Areise in Konstantinopel hat das einmittige Keitreben der europäischen Kaddunete, der Türfei in den letzten ernsten Jwischendlan an der montenegrinsichen Grenze ihre wirfsamte Unterlüßung angedebten zu losse, dien, einen günstigen Eindrund gemacht.

Verfichtigen Eindrund gemacht.

Verfichtigen der Verfichtigung angedebten zu losse, einer wistellicher des Ministeriums dem Zure ein de geleicht, in dem zum ertien Male das Gelöbnis aufgenommen ist, daß ise sich weder mit Kolstif beichäftigen noch treend einer politischen Martei bettreten werden.

Der Kali von llessib ist mit der Durchführung einer itrengen Unterlüßung der letzten Korfälle in Kolfdana betraut worden. Die Bedölferung von Salonist beginnt isch wieder aberuchten, da feine weiteren Rubestörungen ich ereignet haben.

Nach dem Bericht Ibrahim Paschas umfassen die Forderungen der Albanesen in der Haubigche fol

der um gen der Albanesen in der Gauptiache solgende Kunste:
Abschung des Militärdiensies in der europäischen Türsei und Aumelien. Untersicht im Albanessischen Militärdiensies in der europäischen Türsei und Numelien. Untersicht im Albanessischen Mikanessischen Ansiellung von Senaten, die des Albanessischen Anfaltung von Sepsialgelehen, die den solgialen und wirtschäftlichen Serbällnissische Schigsbewohner angevohrt ind. Beriefehung des für die Audasian der Albanessischen Abschläftlissen Entstein Andersichen Schieden erweiten der Ansientes in der Anfalgagatund, da die Albanesen Kudgade der beisese Wahnadmen durch eine Kontrollsommissischen Auflächen Ansiente Absienen Absienen Auflässen der Ansienen Ansien. Auf Vorsicha, der Kriegsministers hat der Sultan der fügt, dass alle Offisiere auf eine neue Formel bereidigt, des alle Offisiere auf eine neue Formel bereidigt ein der Bereiden aber geheimen politischen Sartei angesoden zu wollen. An einem Aumblärziben an die Armee rechtstellt der Kriegsminister diese Auflandme, die lösst ausgesührt wird; Offiziere, die sich sied vor der keinen der Armen der Armen

Auf der Bahnstrede Kilindir—Karajuli wurden bor dem Kassieren eines Zuges zwei mit elektrischen Batterien berbundene Dyn am it dom ben entdeckt, die am Geleise befestigt waren. Auf allen Abhnstreden sind die Ueber-wachungsmahnahmen verstärft worden.

Deutsches Reich.

Die Betretung des Kaifers bei den Beitetungsfeier-lichfeiten für den jadanischen Kaifer. Als Bertreter Kaifer Bultiellins dei den Beitetungsfeierlichfeiten für Kaifer Mutjustio wird find Bring Beinrich von Freu ben nach Japan begeben.

Bum Urlaub guruf. Die Nardbeutiche Mingemeine

"Bom Irlaub gurud. Die "Norddeutiche Allgemeine Zeitung" ichreibt: Der Staatssefretär des Auswärtigen Amtes b. Rid er [en. Bächter ift von seinem Urlaub nach Berlin zurücgekehrt.

Beihilfen an bedürftige Benfionure ber Reichseifenbahnen.

Beihilfen an bedürtige Penkinnüre der Reichseisenbahnen.
Man ichreibt uns: Im Neichsetat in ein Betrag dom
60 000 Marf enthalten zu Beibilfen an bedürftige Penkinnäre der Reichseisenbahnen, deren Rudgegebalt hinter 300
Marf zurückleibt, iowie zu Beibilfen an bedürftige Kinterbliedene der Reichseisenbahnen, deren Rudgegebalt hinter 300
Marf zurückleibt, iowie zu Beibilfen an bedürftige hinterbliedene der Reichseisenbahnen, deren Kudgegebalt hinter 300
Marf zurückleibt, iowie zu Beibilfen an bedürftige hinterbliedene der Keichseisen Wenter und deren Kinterbliedenen, die im besonderen Waße als hilfsbedürftig anzuschen imb. Trosdem ist die auffallende Tatsache seigen
ischen imb. Trosdem ist die auffallende Tatsache seigen
ischen, die im besonderen Waße als hilfsbedürftig anzuschen imb. Trosdem in den kanfaltende Tatsache seigen
ischen in der And nur annähernd in seinem
ganzen um fang ein Anlpruch genommen
ist. Im Jahre 1910 war der Jonds nur etwo zur Fälfte zu
Beschilfen der Michelfindige aller Berweltlungen im Reifischungen der Michelfindigt zu Servenstungen im Reikein der Meichseitenbahnverwaltung die zur Untertiüsung
gerade beionders bilfsbedürftiger Areise vorsanden Mittel
nur in de geringen Grade zur Berwendtung gelangt innd.
Jür die Berwendung des Jonds besieht naturgemäß der
Frundlas, das die Bewilliquingen nur auf Grund von Anträgen nicht in einem Umfang vorselegen, der zu einer vollfommenen Berwendung der Mittel Unlog geboten hätte.
Diese Ericheinung ist weifellos nur auf Unternissung
bes der der Verbeiligungen nur auf Grund von Anträgen nicht in einem Umfang vorselegen, der zu einer vollfommenen Berwendung der Mittel Unlog geboten hätte.
Diese Ericheinung ist weifellos nur auf Unternissung
werden, wenn unter den Berechtigten die Kenntnis don
ver Wöglichsteit, Unterstützungen zu erholten, eine allgemeine
wäre.

Gintritt in bie Frauenichulflaffen eines Ober-Lygeums.

Gin öfterreichifder Marmruf.

Gin ölterreichijder Alarmruf.
Die Biener "Neichspoli", der man so ausgezeichnete Beziehungen zum ölterreichischen Thronsfolger Erzherzag Kranz Ferdinand nachigat. daß fie als das offizielle Thronsfolgerorgan gilt, perössentlicht iber ein neues geaen Teutifiland beraufziehendes Unwelter einen Artistel. dem eben wegen der besonderen Beziehungen des Blattes erböhte Bedeutung zusammt.
Die "Beichspöhl" betont darin, das französische Bedeutung zusamfannen lasse vollig fühl, dem das Berlince Auswärtige Amt sei werden gieht genau über das Albonmen inspennier worden. Richt das russische Sachonmen inspennier durchen. Auch das russische das Albonmen inspennier durchen. Auch das russischen Bestehnt geber der Beinder genau ihre das Auswärtige Emt genau zu genag außer Verhältnis siehende Vermen brung der englischen Flotte könnte eventuell Deutschland berentzellen. eine neue ebenfuell Deutschland beranlassen, eine neue Flottenvorlage auszuarbeiten. In Deutschland wiffe man, daß sich ein neues Wetter zusammenziehe,



aber man werde sich nicht überraschen lassen und sei der ftarken Silfe Descereich-Ungarns immer

parten gemiß.

Zoß die geplanken unwerhältnismößigen englijden Mittungen, die über den Rahmen des fürzlich von Churchill fligderten Brogramms weit hinausgeben würden, nicht ohne Einfluß auf die deutige Flottenvolitif bleiben können, ist von uns ichon von Sochen betont worden und ist dennich unsehreren balbamtlich inspirierten Ausläcklungen zum Ausden gefommen. Anfosen also können wie getomte Ausden ben die hier vor getom der Aufunft entgegenieben, de wir die begründete Juwerlich begen dirfen, doch die für unfere Küttung verantwortlichen Stellen sich nicht überraichen lassen werten konnen Kerten den den vor der Aufunft entgegen. Auch von ihm können wir nicht überraicht werden, denn wir haben est Auf von ihm können wir nicht überraicht werden, denn wir haben es lange genug fommen sehen, und es wirt um sa die Wann auf Zoc finden. Sollte es diesmal nicht, wie ionst. an uns vorüberzieben, is werden vor eben tur, wos untere Klicht ist. Gulfe dobei Deiterreich-Ungarn Schulter an Schulter mit uns zu siehen enthälossen ihm den kied den der den der Klicht in der Schulter des des jest und allegeit, das wir Deutschen gilt sir uns der Sat, jest und allegeit, das wir Deutschen gilt sir uns der Sat, jest und allegeit, das wir Deutschen gilt sir uns der Sat, jest und allegeit, das wir Deutschen Gott sürchten, und bonft nichts auf der Welt!

Ausland.

Der italienifch-türkifche Krieg.

Auch weiterbin fellen ich viele flüchtige Fa-milien in Tripolis mit der Bitte ein, in ihre Häufer in dem von den Italiern bejetzten Gebiete gurücklehren gu dürfen. In der letzten Woche belief sich ihre Zohl auf fall 400, bom denen ein Teil nach Sahel Tagtura zurück-

Die Panamakanalbill.

Die kanadische Aresse deiber Karteien protestiert schaft gegen die Beschlüsse des amerikanischen Senats über die Banamakanalbill als eine Berlegung des Happ-Kanne-tote-Bertrages. In Britisch-Kolumbien wird angeregt, die Kanalausstellung du bonkotteren, und der Borstende des Kandelsamtes in Bancower hat eine Bersammlung einberusen, um diesen Borschlag zu erörtern.

3talien. Der König hat die Ausführungsbestimmungen zu dem Gesch betreffend des Lebensberficherungsmonopols ist der Um Kröbenstein der Bermeltung des Monopols ist der Virelter der Banca bistofia, Stringber, gum Rigiperäflenten der Bermeltung des Monopols ist der Virelter der Banca bistofia, Stringber, gum Rigiperäflenten der General-Tiestor im Aderbau-Ministerium,

Mugland, ernannt.
Mugland, Kaijer Rifolaus hielt in Krasnoje Stelo eine Truppensch au ab, der Ministerpräsident Poin-car6 und seine Begleiter auf dem Kaiserhügel beiwohnten. Der Kaijer begrüßte die anwesenden deutschen Offiziere. Rach der Redue sand ein Frühstüd im Kaiserself stett.

Abbantung Mulah Hafids. Der franzöiliche Ministerat hat die Abnachung zwischen General Lhauten und Mulah Hafids genehmigt, nach der Mulah Hafids der beiten Abreise nach Frankreich abbankt. Die Bedingungen sind entsprechend früheren Abmachungen seftgesett worden. Der neue Sulfan, boraussächtlich ein Pruder Mulah Hafids, wird nach scherflichem Herden

Katholikentag.

Mantag megen fand in der Keifialle eine Verfamm-Lung der fald blijden Schulung auf ist in unter Boriis des Obeclandesgerichtstals Wary. Dijfeldoof finkt. Meli-gionslehrer Dr. Rojendesgerichtstals Wary. Dijfeldoof finkt. Meli-gionslehrer Dr. Rojendesger-Vaderborn itellte die loniefiinendle Schule als das Jedal für die deutichen Katholiken bin, dos am beijen das deutigie Rationalitässevalptiein wohre und die feite Siühe für deutigie Rationalitässevalptiein wohre und die feite Siühe für deutigie Rationalitässevalptiein wohre und die hier die Ingamistien gur Werteldigung der drijftlichen Schule. Lieber die Jutersfien aller Stände an der Ethaltung der drijf-lichen Schule frond Wolfschullehrer Weigel-Wünden. Medner erblichte in der Auswirtung des treuen Chritiusglaubens in feinen leiten Konjeauchagen die Aufgade der drijftlichen Schule. Benn die Arbeitgeber als die Geitgenden vielfach zu wenig fosiales Ver-fähndis Zeigen, menn die Arbeiter des Philospefilis der und un-aufrieden seien, wenn Erklichtet und Teeue zurückgingen, fo trage die Schulb die Schule, belde die gange Krziekung auf zwei bis der Auswirtung des Arbeiter des Gange Krziekung auf zwei bis der Auswirtung des Arbeiter des Gange Krziekung auf zwei bis der Auswirtung des Arbeiter des Gange Krziekung auf zwei hie leine parteipolitische Einrichtung gegen irgend eine Konseffion bartfellen.

Eine zweite ge fch loffen Werfam und ung des Kalho-flitentages fond bormittags 11 libr unter forer Verkellium.

Walterfangen erörterte das Weien der satholischen Schuldereine, die leine parteispolitische einrichtung gegen rigend eine Konfession dersiellten.

Eine gweite geschlosse ein Weinderungsantrag au den Schungen beraten und beschlosse ein Köndberungsantrag au den Schungen beraten und beschlosse ein Köndberungsantrag au den Schungen beraten und beschlosse ein Köndberungsantrag au den Schungen beraten und beschlosse ein Verlagen der Verlagen. Daran schloss sich der eine haben der Verlagen der Verlagen der Verlagen. Daran schloß sich ein begesitzete Fullbagung sin den Schlösingen. Daran schloß sich eine begesitzete Fullbagung sin den Schlösingen. Daran schloß sich eine begesitzete Fullbagung sin den Schlösingen. Daran schloß sich eine begesitzete Fullbagung sin den Schlösingen werden der Verlagen der Verlag

nommen. Die erste öffentliche Versommlung eröffnete nachmittags 5 Uhr der Bräsident Julitzat Schmitt-Mainz mit einer Trauerrede auf Kardinal Zischer. Reduer erkläte sodamu: Wir sind beutsche Antolien und sind auf die Jugehöfenkeitsten und sind zur die Jugehöfenteit zu unserem lieben Vacketande. Unser Varticiismus wird erlöchen mit unserem lethen Estenauge. Wir leben und sterben aber auch für unserem fatholischen Glauben und folgen

unseren Bischen. Mus Wege führen nach Rom, einerlei ob sie von Köln. Trier, Verlin oder Wünschen-Gladdach außgehen. Der Kräften froderte unter fürmischen Beisch die Zeicheit der Lathalischen Orderte unter fürmischen Beisch die Zeicheit der Lathalischen Order, insbesondere des Zestutienschens, und verlas die am Vormittag in der geschoschen Beischundung angenommene Resolution zum Jesuschen Zeichen Beischundung der eine Erzische die der Erzischen der Anderschen der erzeichliche und Rische der Bernamung der anweienden Erzische dassen der Architectung der Verlagen gegen des Anderschen der Erzischen Gegen gelpendet halten, sprach von der Wishtenen, Gereigheit sowie der Verlage, die Andersche der Verlage, die Angeleich und Wisself der Wishtele ein der Angeleich und Wisself der Wisselfe ein aufgenten und Echievischseitet und Wisselfe der Wisselfe ein, das geschen und Echievischgeiten aus beschen. Der Epistopat werbe in diese Beziehung eine Rylicht un und hobe auch immer versächnisselles Entgegenfommen beim Kapit gefunden. Wie beiten die Beziehung eine Rylicht un der Wisselfen der Verlagen kanner der Angeleichen der Leiche Bestiedische Steinen Ster der unterem Kapit gehre der Verlagen kanner der Verlagen der Verlagen kanner der Verlagen kanner der Verlagen kanner der Verlagen der Verlagen kanner der Verlagen der Verlagen kanner der Verlagen der Verlagen kanner der Verlagen der Verlagen kanner der Verlagen kanner der Verlagen kanner der Verlagen kanner der Verlagen der Verlagen der Verlagen der

Aus Nah und Sern.

strunten find nut zerzonen, und gaar grun Euninen. sendiger Govell und drau, eine Arau Hiltinger aus dumdurg gelioblen. Aus dem Nache.
"Die Tabagie" aus dem Museum von Bourg gelioblen. Aus dem Heinen französischen Arte Bourg wird gemeldet, daß bei der Annentraufindnme des dertigen Wuleums das Verschöninden eines sehr wertvollen Gemäldes eines undefannten Meisters der dollambischen Schule entweist ihr und der Angelie von der Angelie von der Verschlieden Gemäldes eines undefannten Meisters der dollambischen Schule entweist unterfanzt, der einen Mostern Mädden aufgreter, mit Goldaten gut rinfen. Da alle Rachfortschungen nach dem Vielen worden unter in Angelie von der Verschlieden worden ist. — Das lielen Museum in Bourg birgt äusert wertvolle Kuntstäcke, u. a. einen Kopf der Wona Life der Mischen in der in Mischin Mark auf der Verschlieden Museum in Gemälden der in Weitsch einer Meister in Mischin Mark fahr.

Gin Barkamf mit isblichem Kusgange. Wie aus Chiende gemelder virch, dat ein am Gomadend alend im bortigen Efala-Kheater statspetindener Borfompf zwischen dem Verlager Zost, und dem Ausgang gehöld. Der Kampf war übert übert und den wie den Verlager aus der Verlager der Verlager den Verlager der Verlager den Verlager den Verlager den Verlager der Verlager der Verlager den Verlager der Verlager der

erheben, die Aerste begeichneten seinen Justand aber als beiorg-niserregend und ordneten seine Leberführung in ein Hospital an. Auf dem Wege derthin verlor er das Benubstein. Am Sonndend abend ist er gestochen. Die Behörden haben eine strenge Untertundung eingeleitet.

Proving Sachien und Umgebung.

hat unt her

ften frei en f

Befegung einer neuerrichteten Pfarrftelle.

Die neuerrichtete britte Biarrifelle in Viterfelle. Die gele Bitterfelle, bit gum 1. Oftober 1912 au befehen. Bur Stelle gehört eine Riche. Die Berufung erfolgt biesmal burch bie Afrekenbehörbe. Die Stelle gemährt neben einer Wielsentlädbigung von 800 Mf. das Einfommen der Grundgehalis-lieffe I.

Die aufblühende Kali-Induftrie des Eichsfeldes.

Die aufblühende Kali-Industrie des Eichsfeldes.

leber die Kali-Andustrie des Eichsfeldes enthält der Ledreskericht der Sandelsfammer u. a. folgende Mittellungen: Die
G. in durcht in an auer Kali et e. der Kriestender in an auer Kalistellungen: Die
G. in durcht in der Kriestellungen der Gründere Gestellungen ber
Gründende Bewertung der Grudenfelder beginntigt wird der
neiter ungedalten. Insbegongenen, um Teil um der
Joseichgediberschrift zu genügen Gobern aber auch unt der
Joseichgediberschrift, zu genügen Gobern aber auch um in der
Joseichgediberschrift, zu genügen Gobern aber auch um in ber
Fröstlissenigiene Beteilungen aber auch dem in Gewinn
ind der verben. Die Kangennungen mich ein Gewinn
int der Joseich der Verbeitung beteilungen gestellungen gestellungsfelle birte word der G. Bereitungen gestellungen gestellungsfelle birte word der Bereitungen gestellungen gestellungsfelle birte word der G. Bereitungen gestellung der der der Gestellungsfelle birte der Stepellung und der Bereitung der Gründerine der Kalistellung auch der Gestellungsfelle birte der der Gestellung der Gründerine der Gestellungsfelle birte der Gestellung der Gründerine der Gestellungsfelle birte der Gestellungsfelle birte der Gestellung der Gründerine der Gestellungsfelle birte der Gestellung der Gestellungsfelle birte der Gestellung der Gründerine der Gestellungsfelle birte gestellung der Gründerine der Gestellungsfelle birte gestellung der Gestellungsfelle birte gestellung der Gestellungsfelle birte gestellung der Gestellu

Rerfe bliebt, fich weiter gintige einwiedeln wird.

Aiemberg, 12. Augult. (Zur Erweiterung ber Glendige auf dem Anfahre Leitung ber Gemäß be des Gebes über die Enteinnung von Grundeigentum vom 11. Juni 1874 ordnet der Beafreausschult dem Inden in gestellt der Geschlich und der Anfahren Grundlich auf Werfeldung der Geschlich und dem Anfahren dem

Wiffenschaft, Kunft, Theater und Mufik.

Wissenschaft, Kunst, Theater und Musik.

Wissens Bundt in Leipzig, einer der Kistere der deutschen Kilosopie der Esgenschaft, vollendet am fommenden Arcitiga (16. August) iein 80. Leidzig, einer der Kistere der Gegenschaft, vollendet am fommenden Arcitiga (16. August) iein 80. Leidzig, Weitze der gentralen Bissenscheiten neue Wethoden wie en, der zeitralen Bissenscheiten neue Wethoden und neue Richtungen gad, in unserer Wissenschaftsen beiten bei Proposition den den Geben der der Genedischen Beiten der Gegenschaftsen Beiten Beiten der Gegenschaftsen Beiten Beiten der Gegenschaftsen Beiten der Gegenschaftsen Beiten Beiten Beiten der Gegenschaftsen Beiten Beiten der Gegenschaftsen Beiten Beite

helligiten der alten Anlojophie. Er ihmt in jeiner Logit ein Helligiten des ömpendium. Infafisches Kompendium. Es ist ein weiter Beg jeit jenen Heidelberger Zeiten, wo der Arbeiten des jungen Etiedenten im Berliner Ladvotatorium Johannes Müllers. 1856 hat Mundt mit einer Schritt über des Berhalten der Rechen in entgündelen und degenerierten Organen promodiert. Im folgenden Inder des interesten Organen promodiert. Im folgenden Inder des inderen der in die Abspilosopie und bear Alfienten der inder der ind der Schriften der Leiner der in der Misselsbergungen und zur Lehre der in der Borlefungen über die Wenschen und Terefeele das erste System seiner

Gefe line nahi Dab Roh Bag

Sindologie. 1865 wurde er außerorbentlicher Brofesson, 1874 Modfolger. M. Anges im Zuschger Ordinariat, feit 1875 gehört er Berhigs an, Sier hat er im Antitut für experimentelle Ando-logie seiner Wischadert eine Schmistätte und eine Wusterantialt gelädessen, von der aus feine Ediller die neue Leiter berberteln

gematicus, von ver aus feine Schuler die neue Lehre berbreiber kennten. Eine treffliche vollstümliche Auswahl aus Bundts Werfen hat Dr. Julius A. Benpel in Reclams Universal-Bibliothef unter. dem Tiel "Zur Pfichologie und Sthit" (Rr. 5201/92) ferausgegeben.

Kongreffe und Ausstellungen.

ic ic

Kongresse und Ausstellungen.

Deutscher Geologentag. In Anwesenbeit der bedeutenden Getretes der geologischen Wissenschaft aus den Gesehrtersein Zeutschland und Desterreiche Teutschland und Desterreiche In Greiffelter under die Geologische geschlächte und des Geologische Geschland und des Geologische Teutschland und des Geologische Geschland und des Geologische Geschland und des Geologische Geschland und des Geologische Geschland und des Geologische Geologische Abeilder und der Geologische Ge

Perfonalnadrichten.

Der Pfarrer Urban aus Bormlage ift als Pfarrer in Schilden, Didzele Belgern, berufen und bestätigt worden. — Der Geminarlehrer Tennfre er in Reußaldensselben ist zum 1. Dr. ider 1912 in gleicher Eigenschaft an das Lehrerseminar in Verfeburg berigt worden.

Kurorte und Reifen.

Kurorie und Reisen.

(—) Aordiecdad Wittbun. Unter allgemeiner Beteiligung sand dies aum Beiten der Nationalflugipende ein. Lampioniag sindt, an welchem junge Zomen der Addeelschaft sind sie auch eine Aufliche Stellen der Verleiche Stellen.— Das Kindere verleichigfen. Ein sich ist die in paar Tage früht an. Ben hertistiken Better beginnigt, fanden unter zahleicher Beteiligung Spiele und Betrade fratt. Der Bejud des Bades sit in diesen Kahre besonder fatt. Der Bejud des Bades sit in diesen Kahre besonders groß.

— Aurziften. Dittectad zin, Thir. Bade die S. August 2848 Berlanen.

— Ero haus die ein ein (Reugh die 1848 Karpinen.)

Berlaufen. Dittectad zin, Thir. Bade die S. August 528 Berlanen.

— Bad de den tein (Reugh die 1848 Berlanen.)

Bed de von der de Kangel der Schaft der Sch

Cette Telegramme.

Musiperrung bon 3000 Arbeitern.

Auspertung den 3000 Arbeitern.
Brandenburg, 13. August. In den Brennaborwerken war im Autobetrieß in der borigen Boche ein Etreik ausgebrochen, weil die Kirma zwei entschienen ker Arbeiter nicht wieder einstellen wollte. Das Anstinnen der, Firma, daß während des Streiks Arbeiter aus anderen Betrieben die Arbeit der Etreikenden verrichten sollten, wurde von der Arbeitinchwern zurückgewiesen. Die Kirma berrte darauf gestern abend ihre sämtlichen 3000 Ar-beiter aus beiter aus.

Mit bem Muto verungludt.

Betlin, 13. August. Der früher in Berlin anfäljig geweiene Geichäftsführer Röhricht von ber Gleiwiser Filiale der Berliner Sollenengrosfirma Emanuel Friedländer u. Sohn unternahm gelenn mit seiner Frau in Gleiwise einen Automossing. Taber fuhr des Auto gegen einen Baum und wurde gertrümmert, Kofricht und gestellt führ des Auto gegen einen Baum und wurde gertrümmert, Kofricht und gestellt, seine Frau schwerzeit, Der Bagenführer blieb unverlegt.

Gin verhängnisvoller Bufammenftof.

Infolge ber Explotion einer Stidftoff-Mlafdie. Frankfurt a. M., 13. Auguft. Die Benginephofion bei der Opel-Gesellichaft wird jest auf die Betwechslung einer Sauerfloff mit einer Stidstoff-Flasche gurucgeführt.

Somerer Gifenbahnunfall.

Rom, 18. Aug. Der gemischie Zug, ber furg nach 7 Uhr Belletri mit bem Endgiel Rom berläft, entgleifte gestern in-Belleit mit dem Endziel Kom verlätt, ent gleiste gestern ins
folge Loderung bon Schrauben, wenige Kilometer von Belleite
entsernt. Die Maschine sprang aus dem Gleise und ftürzte
ben Bahndamm binob. Der nächstollende Wagen, dessen
kuppellung brach, blich stehen. Der zweite sties mit jo großer Bucht gegen einen, das beide Wagen sowiel wie in ih großer geschacktel wurden. Ban den Abragisien wurden zwei, nach einer anderen Lesart vier, sofort getötet, und 21, nach anderer Lesart 45, verlett, sechs davon leben sagefährlich.

Die lette Schicht.

Caarlouis, 13. Auguit. Auf ber Steintohlengrube in Rohl-fo ein b wurden finf Bergleute bon einem Forberforb erfoht. Bwei wurden auf ber Stelle getotet, gwei andere ichwer, ein funfter leicht berlett.

Revolution in Nicaragua.

Managua, 13. August. Die Aufrührer haben mit der Beichiehung der Saubtstadt begonnen. Gine Angabl von Eingeborenen, darunter Frauen und Kinder, wurden verwundet. Die Ausländer haben ihre Zandes flaggen gehißt.

Börsen= und Bandelsteil.

Die Börsen in Baris und London.

Varis, 12. Aug. Die Wörse verkehrte in seiter Saltung, da von den ausländissien Alchen auregende Nachrichten vorlagen und die Neise des Ministerzenfidenten Kolnacze schreichen der Verschleichen Verschleichen vorlagen und die Andersage für Lebenstelle wurde. Verlonders machte sich Andersage für Lebenstelle wirde, und für Koldminnen-Allien herrfötz günstige Weinung uisolge der Staltisit über die Winnenausbeute. Am Bectaluse veranlagte die Seigerung des Ausserprecksels eich auch sier Nachselfe und Verinoskaftien. Lebenstelle stäufe in Rio Tinto-Altien. Naces Interesse zu gestellt gick auch sier Nachselfe, und Verinoskaftien.

2 an dan, 12. Aug. Die Tendenz der Särie war seit, befonders für englische Sahnen, die teistenige mar seit, befonders für englische Sahnen, die teistenige war sein, der einer Leiterses, befonders Zuiselle an Rasiskanfle.

Drodukten= und Warenmärkte.

Betreibe, Sulfenfrüchte, Futtermittel. Berliner Frühmarft, (Amif. Roiferungen.) Ber I in, 12. Auguft, Beigen (Rormalgew. 755 g): | Mais (b. 1000 kg) frei Esogen:

20fo*) (per 1000 kg)	2(merif. mig. 170-17		
Ceptbr	runber 152-16		
Oftbr	türf. 170-17		
Degember	weißer Matal 174-17		
Roggen (Normalgew. 712 g): Lolo*) (per 1000 kg) 168	Erbien (per 1000 kg): Jul. u. ruff. Futterware		
Geptbr. 1701/4-171	mittel 168-17		
Oftober	feine Taubenerbien 182-19:		
Dezember	Biftoriaerbien		
Mai 1913 1731/4	Rleine Rocherbfen		
Gerste (per 1000 kg): Fulterg., leichte inl. bo. ichwere Wintegerste, inlänb. russ. leichte 170—172	Beigenmehl (per 100 kg): Rr. 00 brutto einicht. Sad ab Bahn u. Spricher 26.25—28.51 Roggenmehl (per 100 kg): Rr. 0 u. 1 brutto einicht. Sad		
bo. ichwere 176-180	ab Bahn u, Speider 21.30-23.10		
Safer (Normalgem 450 g): Inl.**) iein (v, 1000 kg) 216—220 bo, mittel bo. 210—212 bo. gering bo. —— Plata gering bo, 178—188 *) ab Bahu u. frei Müßte. **)	Beigentleie: grobe und feine 11.50-12.00 Roggentleie 13.25-13.90		
Mittageborje. (Not	ierung ber Broouftenborfe.)		
Beigen (Mormalgew. 755 g):	Dafer (Mormalgew. 450 g):		
3nl.(p. 1000 kg) ab Bahn	August		
Nuguft	Ceptbr. 1701/		
Ceptbr. 207-2071/4-2071/4			
Ottbr. 2071/4-2071/4-2071/4			
Degbr. 2071/4-2071/4-2071/4			
Mai 1913 2123/4-212-2121/4			
Roggen (Normalgew. 712 g):	Beigenmehl (per 100 kg):		
	ab Bahn u. Speicher 26,00-28,50		
Inl.(p. 1000kg)abBahn 169	(feinfte Marten über Motis).		
Eeptbr. 171 ¼ -170 - 170 ¼ Oft. 170 ¼ -169 -169 ¼ Degbr. 168 ¾ -168 ½ Wai 1913 172 ½ -172	ab Bahn u. Sprider 21.20-23.10		
	Cepit 21110, 211. 11. 20g. 21.00		
Di a i & (ohne Ang. b. Prov.):	Di fi b b I (ber 100 kg in Raft):		

Dabr.

1887, 1089, 1689, 1689, 168, 2011. 10 entite einfoll, Sad

Rai 1913

112 3, 123 6 ept. 21.10, Cft. 11. Dez. 21.00, Major 1914

Rugulf (per 1000 kg) ——

Rugulf (Rugulf (kg) kg) ——

Rugulf (Rugulf (kg) ——

Rugulf (kg) ——

R

781/g Litt. - Glasgow, 12. Luguit. (Sollufberidt.) Robeijen feit. Wibblesborough Barrants per Raija 60 sb. 11 d

Tiere und tierifche Produkte. Schlachtviehmärfte.

Schlachtvichmärtte.

— Leipzig, 12. Nig. Berich ti über den Schlachtvichmärtte.

martt auf dem flödischen Siehdofe zu elpsigs. (Amitider Bericht.)

Nu firte 5: 515 Minder (151 Colien, 82 Bullen, 22 Kalben, 295 Kübe,

2 Kreffier gaeting genkönte Sungpirk), 200 Kälber, 785 Ködse. 2257

Schweime: "uiamment 3700 Tiete. Breife: Och fen: 1. 100—105.

11. 92—99, 111. 84—91, 1V. 72—83, V.—. ". " für 50 kg Schädatgewicht. Bullen: 1. 94—97, 11. 91—92, 111. 87—90.

VI. 84—86, V.—. " " für 50 kg Schädatgewicht. Ralben und Kübe: 1. 100—103. 11. 85—104. 1V. 77—86, V. 64—76. "

Kür 50 kg Schädatgewicht. Breifer (gering genköhrets Jungwich)

—. " Schüber: 1.—. " 11. 60—65, 111. 64—59, IV. 46—53.

V.—. " für 50 kg Zebendgewicht. Schafer (1. 40—50.

LI.—., 111. 44—46, IV.—. " V.—. " " üür 50 kg Sebendgewicht. — Leber. fiand: 7 Schweiner (1. 85—86, III. 82—86, IV. 79—81, V. 72—77. " üür 50 kg Schädatgewicht. — Leber. fiand: 7 Schweiner. Schafe mittelmößig.

Meuefte Bandels : Depefchen.

W. Rein-goef, 12. August. Boter Winter-Weigen lofo —,—, oer Mai —— per Sephe. 100%, per Neipt. 100%, per Neipt. 100%, per Neipt. —— Rais per Wai ——, per Sephe. 100%, per Sephe. 100%, per Neipt. —— Rais per Mai of Siverpool 3.

W. Chiengo, 12. Aug. Seizen per Seph. 92%, per Dez. 92%, per Neipt. —— Both of Sign. Wais per Sept. 69%, per Sep. 36%, per Mai of Sign. Wais per Sept. 69%, per Sep. 36%, per Mai of Sign. Wais per Sept. 69%, per Sep. 36%, per Mai of Sign. Sign. Wais per Sept. 69%, per Sep. 36%, per Neipt. Mai of Sign. Mai of Si

Wafferftande von Saale und Unftrut.

(Sieke auch die Wassert von der erfeine Ausgabe.)
Strankfurt 11. August + 1.10, 12. August + 1.10. Arcastis + 0.93, + 0.82. Rebra Zeb. + 2.00, + 2.00. Rebra Into. + 1.28. + 1.32. Britdend. + 0.74. + 0.78. Robin + 0.80, + 0.80. + 0.80.
Weißenstels Into. + 0.16, - 0.00. Terba + 1.74, + 1.64. Alfeben + 1.20, + 1.28. Brunburg + 0.88, + 0.86, Galbe Dbb. + 1.54, + 1.51. Calbe lito. + 0.36, + 0.48. Gritechne + 0.41, + 0.61.

Berantwortlich: Bir Politik und Fenikcion: Dr. Waltber Gebensleben; für Browin, Allgemeines, Bören: u. danbelstell i. 18.: deitung Mieldmer; für Certiches: Deriebe; Schlip-rebattion: A. Betrucke, fantlich in dalle a. S. — Hir um-pertage eine Wanuftrive und Betrage übernimmt die Rebattion femerlei Berpfichtungen.

Bank für Handel u. Industrie (Darmstädter Filiale Halle a. S. | Aktienkapital: 160 Millionen Mark. | Provisionsfreie Abgabe in festver-Bank) 9780 Alte Premenade 3, pagenüber d. Stadttheater. | Reserven: 32 Millionen Mark. | 2 inslichen, erstklass. Wertpapieren.



81.Mrs. 61.Juni 91.3pl. D1.Det. c 1.3.9. Utsch. Fds. s. Staats-Pap, Magd 75.071 BuRsha Sch a 1 4 100 206. Manshot 0 6 do 1.4.15 d 4 100 206. Manshot 0 6 do 1.5.16 d 4 100 206. Manshot 0 6 do 1.5.16 d 4 100 206. Manshot 0 6 do 1.0 10 32 83 850 d 405 minshot 0 4 6 do 1 9 32 83 850 d 50 00 10 6 d	v 33 91.60B Terkunit.03 c 4 90.30B Mosk KiewW 24 4 96.50G do. do. 08 c 4 80.40G do. Rinan 6 4 80.40G do. Rinan 7 5 4 80.20G Rock Wind R 7 6 8 80.20G 7 6 8 80.20G Rock Wind R 7 6 8 80.20G Rock Wind R 7 6 8 80.20G 7 6 8 80.20G	c 4 do YYIV a 34 87 7560 Sehl Klainh3 at 5	***\\ \(\frac{162 \text{ Grid Nu. Refails.}}{1 \) \(\frac{164 \text{ Grid Nu. Refails.}}{1 \) \(164 \t	4/15 L. Lombardzinefuß 5/15 S, Privatoliekont 57/15 L. Lombardzinefuß 5/15 S, Privatoliekont 57/15 L. Lombardzinefuß 5/15 S, Privatoliekont 57/15 L. Lombardzinefuß 5/15 L. Lombardzine
3 8 9 8 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	d 4 99.100 (6. Kresser) / 4 - 88.000 (30-60 t 68) v 4 98.000 (30-60 t 68) v 4	7 4 68 10B (ob. X0*1171) a 4 99.30G c . 2 7 6 4 87.50G (ob. 12 (20)) a 59.30G c . 3 50 4 4 100.25G (ob. 12 0) a 4	4\(\)10.996 dicites 0 13 198.756 de. \(\)Valente 1/2 6 7 7 7 7 7 7 7 7 7	SSE SGIGD Createwist 2 776 222 100 Glothy, Steat 2 6 116 0000 GP 187.706 [Ass: Test. 7 4 6 000 GP 187.706] GP 187.706 GP
do. do. 02 d 33, 88 30 b Sabab A 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	d 3½ 93.20G ds. Pes d 8 104.00B ds. Mittelind 4 98.80G ds. 1908 d 5 99.70b Masedon. 8 ds. 1909 a 5 Portug. 1808 d 3¼ Colombia 4 6 98.90G ds. 9 ds. 1818 a 6 90 ds. 181	4 2.4 — 66. Xet. 15 a 4 97.396 Signer kins 2 a 4 5 65. Net 18 d 8 97.596 Signer min 3 d a 3 55.00 for Xilva 12 a 4 97.596 Felaphbert 2 a 3 54.756 for Xilva 12 a 4 98.009 Felaphbert 2 a 3 77.256 for Nilva 2 4 98.009 Felaphbert 2 a 4 1 — 56.856 Signer 18 4 98.009 Felaphbert 2 a 4 1 — 56.856 Signer 18 4 98.256 Felaphbert 2 a 4 1 — 56.856 Signer 18 4 98.256 Felaphbert 2 a 4 1 — 56.856 Signer 18 4 98.256 Felaphbert 2 a 4 98.256 Felaphbert 2 a 5 9.566 Felaphber	*** 9 77.5 Liedens Oli 322.556 Dead Size 1 5 4 -	160,0001-06. Witzgm. 1 10 288,0001-07, 241 10 141,8940
do. 98 dd 3 7 7600 Wiesb 9 83 0 7 600 dd 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	v 3½ 95.008 95.101/41 - 76 - Ferrocarrill v 4 98.305 35.50164.4 e 5 100.000 96 Pannsylvan 1 5 117.256 1 100.00	4 % 90.100 361.884.110 * \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$	** 8250 Schwaben Br/ 0 10 184.78B Dwann, Traut 6 10 48.900 Simmer 12 21 50.006 Existent 14.00 10 48.900 Simmer 12 21 50.006 Existent 14.00 10 48.900	180.250c Laev & Co. J 18 282.050c Startberg 7 7 1 55.00c 180.50c Laev & Co. J 18 282.050c Startberg 7 1 1 55.00c 180.50c Co. 180.50c Startberg 7 1 1 1 1 1 180.50c Co. 180.50c Startberg 7 1 1 1 1 180.50c Co. 180.50c Startberg 7 1 1 1 1 180.50c Startberg 7 1 1 1 1 1 1 180.50c Startberg 7 1 1 1 1 1 1 180.50c Startberg 7 1 1 1 1 180.50c Startberg 7 1 1 1 1 180.50c Startberg 7 1 1 1 1 1 1 180.50c Startberg 7 1 1 1 1 1 1 1 180.50c Startberg 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Hessen 09 a 4 100 00x60 UFF0 Possis de 93/09 b 33 57 650 de alfe de 96 03 05 b 3 77 650 de alfe de 0. de 98 d 3 3 76 50 de de de de de 0. de 98 d 3 76 50 de de de de Molt F85eb a 3 76 50 de de de de de de 99/36 d 3 de	28 1 100 200 do S.H.B. XII dd 49 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	1 33 80 2300 ds. ds. ds. 24 4 89 2250 ds. ds. ds. 41 4 95 400 ds. ds. 41 19 v 38 8000 Grapstry, le v 45 100 6506 ds. ds. 41 3 V 88 8000 Grapstry, le v 45 100 6506 ds. ds. 41 ds. 3 V 88 8000 Grapstry, le v 45 100 650 ds. ds. 41 ds. 3 V 88 8000 Grapstry, le v 45 100 650 ds. ds. 42 ds.	Aktien Admiralsg. B 1 0 33.50G Erdmed. Sp. 1 3 do. VA. 1 0 61.25G C. Ernst&Co. 1 0	117.250 (ath. 8cm. 7 6 8 87.506 Societ & Co. N. 12 240 1040 € N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 120000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 1200000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 1200000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 1200000 (Bigglood of 16 100 0000) Societ & Co. N. 12000000000000000000000000000000000000
60. 60. 109 (c 4	a 3 \$ 89.50G Ung. Bedk.Pl e 4 de. AXY8,20 de. AXY8	a 4 99.750 6.1 Mont 2 6 4 9 90.750 8.5 L There; 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	7\(^138.90\) altidoren py 6 102.50\(^136.90\) altidoren py 6 102.50\(^136.90\) altidoren py 7 6 102.50\(^136.90\) altidoren py 7 6 103.60\(^136.90\) altidoren py 7 6 103.60\(^136.90\) altidoren py 7 4 258.90\(^136.90\) altidoren py 7 4 258.90\(^136.90\) altidoren py 7 4 259.90\(^136.90\) altidoren py 7 4 2 2 2 2 2 2 2 2 2	173 000 Markettelle 7 6 133 8505 16. 8 5erian 7 7 8 173 250 6 X 273 250 250 6 X 273 250 250 250 250 250 250 250 250 250 250
a a Polimertch, d 4 99 800 do. it. E 0 20 20 60 v 33 28 840 do. it. C 10 20 20 60 v 33 28 840 do. it. C 10 20 20 60 v 33 88 850 de. c 10 20 20 20 60 v 33 88 850 de. c 10 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	3 8 170G Asch Matt. 60 172, 77 80G (9.18g 8.17M) 3 8 70G Freedow Left J 6 60129 0.00G do. 60, XVIV 3 17 70 10G (1916 4.0), 1 33	v 5	Suific 280	71 1069 Waggan, Wu 7 [10] [167.506] 68.884-384 [10] 9 70.009 5 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2
C Schlesische d. 4 9700 s.c. d. L. 0 4 de. v 33 5 de Schless Halt d. 4 99600 6 de v 33 98500 de. de. de. 6 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	a 31 88 5016 Bordh Wern I d 31 75 70b do 1 ek 13 1	a 38 98.000 Sunarachi 3 (4*4) 99.000 Dessus (40 4) 4 80.000 Sunarachi 3 (4*4) 99.000 Dessus (40 4) 4 80.000 Sunarachi 3 (4*4) 99.000 Dessus (40 4) 4 97.760 Sunarachi 3 (4*4) 97.760 Sunarachi 3 (4*	5 h 12 225 Bate Amind J 25 S44-7550 Bates, 1648 J 1 6 1 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1	
E Berg Mr. III a 33 92806 60. II do. 81 61 62 62 62 62 62 62 62 62 62 62 62 62 62	89 68b Crient Eish 7 7 195 0000 60	d 4 97.000 CrefeldStr.2 a 44 94.000 CrefeldStr.2 a 44 94.500 Grefeld Str.2 a 44 94.500 Grefeld Str.2 a 45 97.600 General Str.2 a 44 94.000 General Str.2 a 49.000 General Str.2 a 44 94.000 General Str.2 a 49.000 General Str.2 a 49.000 General Str.2 a 44 94.000 General Str.2 a 44 94.000 General Str.2 a 49.000 General Str.2 a 44 94.000 General Str.2 a 44 94.000 General Str.2 a 49.000 General Str.2 a 44 94.000 General Str.2 a 44 94.00	8,154.40 Boyr, Callad Jr 12, 1887.556. Glemens 207.7 0 6,105.756 d. Stratten J 11 150.00 Bernarch 12, 17 17 7, 115.756 d. Stratform 3, 115.00 Bernarch 12, 17 18 9,106.7549 d. Stratform 3, 17 18, 18, 18, 18, 18, 18, 18, 18, 18, 18,	68.800 66.00 7.4 7 0 72.256 Variar pp. 7 7 77.306 7 7
G = 60. 45. XI v 4 9 25. G Augstep 761 2 6 60. XXXV b 4 100.00G 3a.d F.A. 67 6 60. XXXV b 4 100.00G 3a.d F.A. 67 6 60. XXXV b 4 100.00G 3a.d F.A. 67 6 60. XXXV b 3X 94.00G 3a.d F.A. 67 6 60. XXXV b 3X 94.00G 3a.d F.A. 67 6 60. XXV b 3X 87 93.6 G 18.00G 60.00M 6 F.A. 67 6 60. XXV b 3X 87 93.6 G 18.00G 60.00M 6 F.A. 67 6 60. XXV b 3X 87 93.6 G 18.00G 60. XXV b 3X 87 93.00G 60. XXV b 3X 87 93.00G	0 4 99.75b Passiriani 1 6 120 000 00 each, 1	d 4 97000 Liabele 3d 44	1812.25 66.00ments 171.25 500.001 61min; 14.6 67.5	188 3000 db, 51asand 1 0 0 82.00 c 45. Territor 1 1134 7700 a 5 2 2 11800 db, 51asand 1 1 0 1 1800 db, 51asand 1 1 2 1180 db, 51asand 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
60. II II IV 2 3 3 7.7500 Arg. Eist. 90 40. III 4 3 82.000 Arg. Eist. 90 40. III 4 3 82.000 Arg. Eist. 90 40. III 40. Arg. Eist. 90 40. Arg.	3 3 - Sand Self St 7 1/150 OGB 6c. XV a. 1 X 3 3 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	A 9 250 (intr Tell 9.3) 6 4 — Witted Sodd () 4 9 250 (intr Tell 9.3) 6 4 — Witted Sodd () 6 1 — 6 1 Missed Sodd () 7 4 — 6 1 Missed Sodd () 7 4 — 6 1 Missed Sodd () 7 4 Missed Sodd () 7 5 Missed Sodd (Sy 99.506 do. Mibhan J 7 120.0000 Goodf, Selen J 6 112.0000 Goodf, Selen J 6 111.0200 Goodf, Selen J 6 111.0200 Goodf, Selen J 6 111.0200 Goodf, Selen J 7 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	1927/100 (Janas, Kupl. 7 (6 1930b) (reterrafial) (7 6 111.000d) (3 - 6 1 11.000d) (3
D 7 Tellow Krein Id. 4 9 9.10b do aus. 100. 6 0. d 3 3 9 175 da de 68.8 9 20 d 4 9 93.06 d 6 0.8 9 10 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	7.6 4 85.20b Magdeb Str. / 1 9 184.500 fd o Strell 6 et al. 4 1 Marrier Bod J 6 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1	10 4 98.000 Engilivish 3 a 4 0 0 0 0 0 0 0 0 0	6 118.50bG Borsigwalde — frc. 76.75G do. 51Pr. 1 8 0 74.50G Bösperd Ww 7 2 93.25G Harpen.Bgb. 7 8	197.25 "pletrab.1.5.1 f Vij25.2504 Warstein [7,7] 9 464.0089 5 or 38.250 or 32.4 f Vij25.2504 Warstein [7,7] 9 464.0089 5 or 38.250 or 32.4 f Vij25.2504 Vij25.250 Vij
D U G G G G G G G G G G G G G G G G G G	inh e 4 J. Austr. Dpl. J 11 181.1016 Mitt3d.1V 0	10 38 80 004 61 - ar 63 63 a 4 49 9.0 (80 6 8 6 18 6 18 6 18 6 18 6 18 6 18 6 1	5.as 13.25G Brasder-Kill 1 10	147 000 Presses pitel 6 115 000 8 eath (below 7 7 6 C.258 9 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6
## Bromberg02 df 4	7.7 a 49 94 108B EISEOB. Prioritäti-Diligati. 56. XVIII. 2. 14. a 39	V d 31 9150b6 Hörd Brgw 3 a *4 97.10b6 Schwrzbilg B J X v 33 88.00G Hösch Sihlw d 4 5 103.00B Sibir. Hölsb. J b v 33 88.40G Hösten. Gwks a 4 94.00G Siegener Bk. J	Vij 22-506 Srotesal M J 70 38/2-25/6 Internanenia 2 19/12-2006 Somera in. J 6 11/2-2006 Internanenia 2 19/12-2006 Somera in. J 6 11/2-2006 Internanenia 7 8 19/2-2006 Somera in. J 6 19/2-2006 Internanenia 6 19/2-2006 Internaneni	17.17(9) do vierdelle // (10 22012204) N. Wisseler // (70 223.50) 4 c c c c c c c c c c c c c c c c c c
9 do. 94/03 v 3% 90.990 do. embiral 0 cref 00 01 at 98 800 db. 63b. Ala 0 banigd 3% 91.500 db. Pap-Ala 0 burnigd 3% 91.500 db. Pap-Ala 0 burningd 3% 91.500 db. 60rt to 10 burningd 3% 92.500 db. 64rt to 10 burningd 3% 92.500 db. 64rt to 10 burningd 3% 92.500 db. 61 ll. Spei 10 burningd 4	15	X V V Obod Kalim Astrol / V V December 2 V Establishment V V December 2 V Establishment V V December 2 V December 2 V December 3 December 3 V December 3 V December 3 V December 3 December 3 December 3 V December 3 Decembe	7 \	103.506 J. D. Riedel 7 2 450.0016 Mr. Children 2 4
Effurt 93/01 d 4 do. kon de. 1907 d 4 do. kon for	9] a 4 92.10b de. Silber a 4 91.70G de. 7.06 s. 1986 de 4 91.90b de. Silb. 83 a 4 87.50G de. 7.07 s. 1986 e 4 91.90b de. Silb. 83 a 4 87.50G de. 7.09 de. 7.		216 270.756 Weiler 1 12 236 506 Heitnah. 3p. 1 0 3 87.006 Albart 1 30 480 506 Habert pau 1 24 25 25 25 25 25 25 25	2 215.050
Frishg.is.07 4 98.900 6 , Goldens 7 10 1971 6 1 1 1 1 1 1 1 1	595p, 4 — 65. 6s. a 4 51 250 6s. x65 a 1 69. g 1 6s. x65 a 1 69. g 1 6s. x65 a	6 a 3 8 89.75G do. do. 1 a 3 9 9 0000 Hilsebern . 6 8 a 3.6 N.Photog 5.2 d 4 8 87.00G Königstadt . 6 2 3.2 94.40G Niedrlaus K2 d 4 100.50G Landre Wash 6 2 8 95.75G Niedrlaus K2 d 4 1 1 50G Landre Wash 6 2 8 95.75G Niedrlaus K2 d 4 1 50G Landre Wash 6 2 8 95.75G Niedrlaus K2 d 4 1 50G Landre Wash 6 2 8 95.75G Niedrlaus K2 d 4 1 50G Landre Wash 6 2 8 95.75G Niedrlaus K2 d 4 1 50G Landre Wash 6 2 8 95.75G Niedrlaus K2 d 4 1 50G Landre Wash 6 2 8 95.75G Niedrlaus K2 d 4 1 50G Landre Wash 6 2 8 95.75G Niedrlaus K2 d 4 1 50G Landre Wash 6 2 8 95.75G Niedrlaus K2 d 4 1 50G Landre Wash 6 2 8 95.75G Niedrlaus K2 d 4 1 50G Landre Wash 6 2 8 95.75G Niedrlaus K2 d 4 1 50G Landre Wash 6 2 8 95.75G Niedrlaus K2 d 4 1 50G Landre Wash 6 2 8 95.75G Niedrlaus K2 d 4 1 50G Landre Wash 6 2 8 95.75G Niedrlaus K2 d 4 1 50G Niedrlaus K	0 40 0075 0001 1107 13 107 170 181 181 180 171 17 18 18 17 17 18 18 180 171 17 18 18 180 171 17 18 18 180 171 17 18 180 171 17 18 180 17 18 180 17 18 180 17 18 180 17 18 180 17 18 180 17 18 180 17 18 180 17 18 180 17 18 180 17 18 180 17 18 180 17 18 180 17 18 180 17 18 180 17 18 180 17 18 180 17 18 180 180 180 180 180 180 180 180 180	20
do. do. v 3% 88.60G SaoPaulof do. 86/89 e 3 89.50G do. Gold	Set	20 4 27 7000 0 xxx Aspa] 4 \(4 \) -	110,50G do. 0est. 8w. 1 11 250,75G kg. With. kv. 1 15	325 500 Cathes Table 18 18 18 18 18 18 18 1



Bo an ein Da ma fich Hie die dal wie fog mi